

Zeitschrift: Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde
Herausgeber: Historische und Antiquarische Gesellschaft zu Basel
Band: 34 (1935)

Vereinsnachrichten: Pro Augusta Raurica : Reglement

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Reglement

vom 22. August 1935.

Der Stiftungsrat der Stiftung „Pro Augusta Raurica“ erläßt gemäß den §§ 3 und 4 des Stiftungserrichtungsaktes der Stiftung „Pro Augusta Raurica“ vom 29. Juni 1935 folgendes Reglement:

§ 1. Die Kontribuenten der Stiftung (§ 3 des Stiftungserrichtungsaktes) zahlen folgende Beiträge:

- | | |
|--|-----------|
| 1. Physische Personen jährlich mindestens | Fr. 5.— |
| oder zur Erwerbung der lebenslänglichen Mitgliedschaft einmalig mindestens | Fr. 100.— |
| 2. Vereine, Gesellschaften, sonstige juristische Personen, sowie Gemeinden und andere öffentliche Körperschaften jährlich mindestens | Fr. 20.— |

§ 2. Die *Sitzungen* des Stiftungsrates finden in der Regel in Basel statt.

§ 3. Der *Verwaltungsausschuß* (§ 4 des Stiftungserrichtungsaktes) prüft zuhanden des Stiftungsrates die Frage der Verwendung des Ertrages des Stiftungskapitals und der sonstigen Mittel der Stiftung. Einmalige Ausgaben bis zum Betrage von Fr. 200.— kann er von sich aus beschließen.

Er sorgt für den Vollzug der Beschlüsse des Stiftungsrates und beaufsichtigt die bestimmungsgemäße Verwendung der Mittel durch die Stifterin.

Er bemüht sich ferner für die Äufnung des Stiftungsvermögens, für die Gewinnung von Kontribuenten und für die notwendige Propaganda zugunsten des Stiftungszweckes.

§ 4. Der Kassier legt dem Stiftungsrate jährlich die auf den 31. August abgeschlossene *Jahresrechnung* zur Genehmigung vor.

Im Namen des Stiftungsrates,

Der Vorsteher:
Prof. Ed. His.

Der Schreiber:
Dr. R. Laur-Belart.